

München, 9. Mai 2017

Sen verantwortet künftig Siemens Gamesa Renewable Energy im Siemens-Vorstand

Michael Sen, Mitglied des Vorstands der Siemens AG, übernimmt zusätzlich zu seinen Aufgaben die Verantwortung für Siemens Gamesa Renewable Energy im Siemens-Vorstand. Sen war bis vor Kurzem Vorstandsmitglied eines der größten Energie-Versorger in Europa und hat dort umfangreiche Expertise im Umgang mit börsennotierten Beteiligungen aufgebaut. Zudem ist Sen für das Healthcare-Geschäft sowie Global Services im Vorstand verantwortlich.

In der gestrigen Sitzung des Verwaltungsrats von Siemens Gamesa Renewable Energy wurde Sen als neues Mitglied in das Gremium gewählt und ersetzt dort Klaus Helmrich als einen der fünf Siemens-Vertreter.

Diese Presseinformation und ein Pressebild finden Sie unter

www.siemens.com/press/PR2017050294CODE

Ansprechpartner für Journalisten

Dennis Hofmann

Tel.: +49 89 636-22804 ; E-Mail: dennis.hofmann@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemens_press

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 165 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist in mehr als 200 Ländern aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist weltweit einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist einer der führenden Anbieter effizienter Energieerzeugungs- und Energieübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2016, das am 30. September 2016 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 79,6 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 5,6 Milliarden Euro. Ende September 2016 hatte das Unternehmen weltweit rund 351.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.